



Stans, 26. Mai 2014

Kräftiges Wachstum bei Öko-Investments

Die neuen Marktzahlen vom "Forum Nachhaltige Geldanlagen"

Sie wünschen sich energiesparende Technologien statt Rüstungsgütern und erneuerbare Energien statt Erdölimporten: Die Zahl der Anleger, die mit ihrer Geldanlage positive Zwecke fördern wollen, nimmt im deutschsprachigen Raum kräftig zu.



Das Zeichen für
verantwortungsvolle
Waldwirtschaft

Ganz vorne liegen institutionelle Anleger wie Banken, Versicherungen und Stiftungen, die in Deutschland für 75% des nachhaltig investierten Kapitals verantwortlich sind. Aber auch die Zahl der Privatanleger, die mit ihrem Kapital verantwortungsbewusst umgehen wollen, nimmt stetig zu. Dazu zählen auch viele der Kunden, die bei Life Forestry in die Produktion von nachhaltigem, zertifiziertem Edelholz investieren.

Beide Gruppen haben im deutschsprachigen Raum mittlerweile ein Anlagevolumen von 134,5 Milliarden nach ethisch-ökologischen Kriterien investiert - das zeigt der Marktbericht

Nachhaltige Geldanlagen 2014, der diesen Monat vom [Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V.](#) veröffentlicht wurde.

Das am Häufigsten eingesetzte Anlageprinzip: Ausschlusskriterien.



Jeder Teakbaum ist individuell mit einer Plakette fortlaufend nummeriert, um die Identifizierung bis zur Ernte sicherzustellen. (Bild: Life Forestry Plantage "Santa Lucia" Feb. 2014)

Sie umfassen sozial und ökologisch schädliches Unternehmensverhalten, aber auch ganze Themen und Branchen. Darüber hinaus investieren viele Anleger auch gezielt in positive Entwicklungen und die damit verbundenen Unternehmen, Branchen und Technologien.

Wie Life Forestry Geschäftsführer Lambert Liesenberg betont, handelt es sich dabei um ein grosses Themenspektrum, das weit über die ursprünglichen Themen wie Solarenergie und Windkraft hinausgeht.

„Der nachhaltige Investmentmarkt hat sich zu einem breiten, robust wachsenden Markt entwickelt. Verantwortungsbewusste Anleger fördern heute auch nachhaltige Mobilität, grüne Immobilien, eine biologische Landwirtschaft, Fairtrade Projekte, sauberes, bezahlbares Trinkwasser, Umwelttechnologien und natürlich auch eine nachhaltige Forstwirtschaft.“





Stans, 26.Mai 2014

Kräftiges Wachstum bei Öko-Investments

Die neuen Marktzahlen vom “Forum Nachhaltige Geldanlagen”

Wie viele von diesen Anlegern in Wald oder Aufforstungsprojekte investieren, geht aus dem Marktbericht nicht hervor, aber verlässliche Untersuchungen zeigen: *“Wald liegt bei den nachhaltigen Investmenttrends ganz vorne,”* sagt Life Forestry Geschäftsführer Lambert Liesenberg. Auch in puncto Waldinvestments waren und sind institutionelle Investoren die grösste Marktmacht, allen voran die Vermögensverwaltungen von US-Eliteuniversitäten wie Harvard und Princeton.



Naturbiotop auf der Life Forestry Teakplantage “Santa Elena”, 2014

Der Aufwärtstrend bei den nachhaltigen Geldanlagen soll sich auch in den kommenden Jahren schwungvoll fortsetzen. Das sagen die Investoren, die bei der Erstellung des Marktberichts befragt wurden. „Für die nächsten drei Jahre gehen sie im Schnitt von einem Wachstum in Höhe von 35 Prozent aus. Die Prognosen der Finanzakteure liegen typischerweise zwischen 10 und 50 Prozent“, so der Bericht.

Weiterführende Links:

[FNG: Nachhaltige Geldanlagen - Aktuelle Marktübersicht »](#)

Websites:

[Offizielle Website der Life Forestry Switzerland AG »](#)

[Offizielle Website der Life Forestry Foundation »](#)

[Aktueller Blog der Life Forestry Switzerland AG »](#)

Medien:

[Life Forestry Group Plantagen via Google Earth »](#)

[YouTube-Video Kanal der Life Forestry Switzerland AG »](#)

[Life Forestry Group Bildergalerien»](#)

